

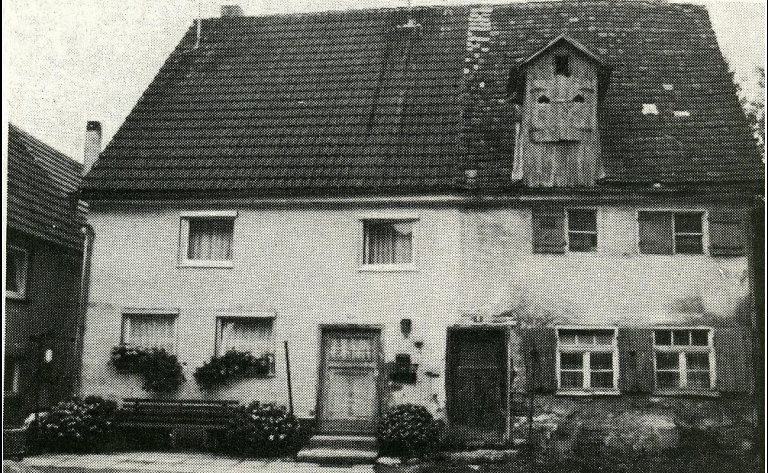
Denkmalliste Traufseithaus, spätmittelalterlich , wohl 16./17. Jh. erneuert; mit Nr. 8 zusammengebaut.



		Zweigeschossige Doppelhaushälfte mit Satteldach, erbaut 1470 als ein Gebäude, Teilung 1717, mehrfache ungenehmigte bauliche Veränderungen, 2014-2019 mit reduziertem denkmalpflegerischen Anspruch im Zusammenhang mit dem Nachbargebäude saniert.
1470		dendrochronologische Datierung
		Baugeschichte dieser Haushälfte vor 1717 siehe unter Heilig-Geist-Str. 8
02.06.1717	B 95-78	Das Haus wird geteilt. Martin Springler, Weber, erwirbt die Haushälfte für 87 fl 30 kr. <i>item Obige Behaußung undt Hofraithin hat anitzo auf gegeben: verwilligung lobt: Magistrats Martin Springler über der halber Thail nachlauth ? D 2t Juny 1717 kaifflich an sich gebracht, undt mithin auch ihre Abgewelte 175 fl di helfte Zuurrsteuer übernommen id est</i>
	W	Die Teilung des Hauses erfolgte nicht in einer Linie. Die Räume sind in den Geschossen miteinander verzahnt.
19.01.1737	B 125-79	Hans Jörg Schwinghammer, Maurer, kauft die Haushälfte für 130 fl von seinem Schwiegervater Martin Springler und heiratet dessen Tochter Barbara
19.08.1755	B 98-101	Hans Jörg Schwinghammer, erhält ein Einstandsrecht (Vorkaufsrecht) für die andere Haushälfte, <i>weilen derlei halbe Häuser wieder zusammengebracht werden sollen, in casum alienationes</i> <i>NB Wäre auch vice versa nicht unbillig</i> <i>derley ist nerem Von Raths weg ex aquitate et observantia zu thun berechtigt;</i> <i>did: Schw: buch Raths Proth: den 27t Jan 1617 fol: 106</i>
1773	B 99.1-54	Barbara Schwinghammer, Witwe
18.03.1774	W, NT	Anton Schwarz, Zimmermann (?)
16.02.1781	B 99.1-54	Thaddä Zehnebenz, Maurer
1786	EV	Thaddäus Grumburg, Maurer (Schreibweise!?)
1819	A 261	Josef Deibler, Maurer
18.11.1824	W	Josef Deibler, Maurer
1831	A 261	Josef Deibler, Maurer; Deubler Franz und Zehnebenz Thaddäs (Witwe Zehnebenz hat also scheinbar weiter hier gewohnt)
1832	A 261	Josef Deibler, Maurer; und Zehnebenz Thaddäs Witwe
1837	A 119-D 2	Josef Deibler
18.09.1841	StAAu Hyp. V	Stempfle Johann übern, v. Deubler Josef
1842	A 121/H 9	Stempfle
1845	A 123-L 8	Johann Baptist Stempfle, Nadler
27.12.1847	StAAu Hyp. V	Anton Schwarz, Zimmermann, vertauscht sein Haus Wettbach18 mit Johann Stempfle Joseph Deubler wechselt mit auf Wettbach 18
1855	A 261	Schwarz Anton und Monika
1858	A 261	Schwarz Anton und Kreszenz (2. Ehe?)

WB18

WB18

1861	A 261	Schwarz Anton (Sohn?) und Kreszenz, Witwe
18.03.1874	StAAu Hyp. V	Schwarz Anton, Zimmermann (der Sohn?)
1875	A 261	Schwarz Antons Witwe
1882	HV	Anton Schwarz, Zimmermann
1906	EV	Maria Schwarz, Tagelöhner
1913	BA 113/1913	Kaminerneuerung durch Creszentia Imhof
1922	EV	Kreszenz Imhof, Tagelöhner
1932	EV	Kreszenz Imhof, Rentner
1948	EV	Walburga Schnitzler, Witwe
1959	EV	Johann Zeltner, Rentner
1964	EV	Johann Zeltner, Rentner
1968	EV	Johann Zeltner, Rentner
1992		
		
2000		
2014	BA 036/2014	Instandsetzung und Modernisierung eines denkmalgeschützten Wohnhauses Der neue Eigentümer beginnt ohne Erlaubnis mit der Entkernung des Gebäudes. Bis die Behörde einschreiten konnte, waren wesentliche Teile der historischen Bausubstanz aus dem 15. Jhdt. vernichtet. Aus den Resten ließen sich keine Bauphasen und historischen Strukturen mehr erkennen. Die Sanierung blieb hinsichtlich Baudetails, Materialien und Farbgebung weit hinter den denkmalpflegerischen Anforderungen zurück. Bedauerlicherweise wurde hier die Möglichkeit vertan, das wertvolle Gebäude in einen denkmalpflegerisch guten Zustand zu versetzen.

2017

